

L00072 Hugo von Hofmannsthal
an Arthur Schnitzler, [17. 2. 1892]

„Thatsachen:

- 1.) Bitte adressieren Sie den beiliegenden Wisch an Herrn Lothar und schicken Sie ihn weg.
- 2.) Maeterlinck hat mich zur Übersetzung freundlichst autorisiert.
- 5 3.) Die Empfehlung an die Palmay habe ich verlangt und werde sie Bahr nächstens schicken.
- 4.) Vielleicht könnte Kafka die ersten Vierteljahrsbeiträge rasch einkassieren und uns gegen Garantie durch persönliche Unterschrift leihen. Das wären doch vielleicht 200 fl.
- 10 5.) Suchen Sie Bauer gegenüber uns wichtig und ernst zu machen und trachten Sie, „daß“ das erste Heft möglichst bald erscheint. An die Premieren: Fulda »Sclavin«, GRISELIDIS und Schlesinger »DERBY« läfst sich künstlerisch und social unendlich viel anhängen.

Loris.

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am [17. 2. 1892] in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [17. 2. 1892 – 21. 2. 1892?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 668 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »17/2 92«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »17«
- ✉ 1) Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 16.
2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 21.

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [17. 2. 1892]. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00072.html> (Stand 14. Februar 2026)